



KANTON  
NIDWALDEN

LANDRAT

KOMMISSION FÜR BAU, PLANUNG,  
LANDWIRTSCHAFT UND UMWELT BUL

Dorfplatz 2, Postfach 1246, 6371 Stans  
Telefon 041 618 79 04, [www.nw.ch](http://www.nw.ch)

CH-6371 Stans, Dorfplatz 2, Postfach 1246

An die Mitglieder des Landrates

Stans, 21. August 2026

## **Motion LR Jonas Tappolet/LR Christina Amstutz betreffend Erstellung eines Planungsberichts für die elektrische Energie. Bericht der Kommission BUL**

Sehr geehrter Herr Landratspräsident  
Sehr geehrte Landrätinnen und Landräte

Die Kommission für Bau, Planung, Landwirtschaft und Umwelt (BUL) hat an ihrer Sitzung vom 21. August 2026 in Anwesenheit der Motionärin LR Christina Amstutz und Landwirtschafts- und Umweltdirektor Joe Christen die Motion betreffend Erstellung eines Planungsberichts für die elektrische Energie beraten.

Gestützt auf § 92 des Landratsreglements erstattet die Kommission BUL Ihnen folgenden Bericht.

### **1 Ausgangslage**

Am 4. Februar 2026 reichte LR Jonas Tappolet und Mitunterzeichnende eine Motion ein, mit welcher die Erstellung eines Planungsberichts für die elektrische Energie für den Kanton Nidwalden verlangt wird. Nach dem Ausscheiden von Jonas Tappolet aus dem Landrat vertritt die Mitunterzeichnerin LR Christina Amstutz die Motion.

Die Motion fordert den Regierungsrat auf, einen umfassenden Planungsbericht für die elektrische Energie für den Kanton Nidwalden zu erstellen. Dieser Bericht soll eine fundierte Grundlage für energiepolitische Entscheide, strategische Infrastrukturplanung und Investitionen im Energiebereich schaffen. Insbesondere soll der Bericht folgende Punkte beinhalten:

1. Eine detaillierte regelmässige (jährliche) Erhebung und Darstellung des gesamten Stromverbrauchs und Produktion im Kanton Nidwalden, differenziert nach Sektoren (Haushalte, Gewerbe, Industrie, Dienstleistungen, öffentliche Hand etc.) und aufgeschlüsselt nach Monaten über ein Kalenderjahr;
2. Eine Analyse des Eigenversorgungsgrads aufgeschlüsselt nach Monaten, also des Anteils des lokal produzierten Stroms am Gesamtverbrauch, unter Berücksichtigung der verschiedenen Produktionsarten (z. B. Wasserkraft, Photovoltaik, Biomasse etc.);
3. Eine Szenarienanalyse mit konkreten Massnahmen zur Erhöhung des Eigenversorgungsgrads, sowie der Sicherung der Versorgung insbesondere im Winter, z. B. durch den Ausbau von Photovoltaikanlagen mit Speicherlösungen, durch intelligente Netzlösungen oder durch Effizienzmassnahmen unter Berücksichtigung des prognostizierten künftigen Stromverbrauchs.

Mit RRB Nr. 255 vom 5. Mai 2026 beantragt der Regierungsrat dem Landrat, die Motion abzulehnen. Für die Begründung wird auf die Ausführungen im RRB verwiesen.

## 2 Stellungnahme der Kommission

Die Kommission BUL anerkennt die Anliegen, die mit der Motion verfolgt werden. Die grosse Mehrheit erachtet die Erstellung eines Planungsberichts aber nicht als erforderlich. Für die Stromversorgung ist die überregionale und gar die internationale Zusammenarbeit von zentraler Bedeutung. Dadurch gewinnen Netze an Stabilität. Die Regionalität ist dabei von geringer Bedeutung. Durch einen Planungsbericht können nach Ansicht der Kommissionsmehrheit keine neuen Erkenntnisse gewonnen werden, die nicht bereits vorhanden wären. Ebenfalls bringen Kenntnisse über die lokalen Daten keinen Mehrnutzen für die Versorgungssicherheit. Diese wird auf Bundesebene sichergestellt. Die Erstellung eines Planungsberichts lehnt die Kommissionsmehrheit auch deshalb ab, weil die Kosten in keinem Verhältnis zum erwartbaren Nutzen stehen würden.

Die Minderheit der Kommission BUL unterstützt die Motion und wünscht sich einen Planungsbericht. Nach ihrer Ansicht fehlen öffentlich zugängliche Daten für die Energieversorgung in Nidwalden. Sie erhofft sich dadurch mehr Klarheit über die tatsächliche Versorgungslage. Zudem kann mit einem Planungsbericht aufgezeigt werden, wo die Eigenversorgung gestärkt werden kann und welche Arten von Investitionen im Kanton Nidwalden sinnvoll sind. Nach Ansicht der Kommissionsminderheit ist es sinnvoll, saubere Datengrundlagen zu erstellen, um anschliessende Fehlinvestitionen zu vermeiden.

## 3 Antrag der Kommission BUL

Die Kommission BUL beantragt dem Landrat mit 7 : 3 Stimmen (1 Enthaltung), die Motion von LR Christina Amstutz betreffend Erstellung eines Planungsberichts für elektrische Energie abzulehnen.

*Kommissionssprecher: LR Alexander Schuler*

Freundliche Grüsse

KOMMISSION FÜR BAU, PLANUNG, LANDWIRTSCHAFT UND UMWELT



Andreas Suter  
Präsident



MLaw Domenika Wigger  
Kommissionssekretärin